

(www.rudern1.de)

Dr. Uli Kau jetzt auch Verbandsarzt - "24 Stunden für die Sportler da"

06.05.2006

Dr. Ulrich Kau, Mannschaftsarzt des Deutschland-Achters, ist seit Februar auch Verbandsarzt. Der passionierte Ruderer übt die leitende Funktion beim Deutschen Ruder-Verband zusammen mit Prof. Dr. Jürgen Steinacker aus. Dass er zu den Athleten vom Dortmunder Ruderleistungszentrum ein großes Vertrauensverhältnis unterhält, unterstreicht Bundestrainer Dieter Grahn: „Er ist 24 Stunden am Tag für die Sportler da. Sie haben absolutes Vertrauen zu ihm und seinen Maßnahmen. Er ist in der Lage, dem gesamten Verband im für uns sehr wichtigen Bereich der Medizin neue Impulse zu geben.“



Dr. Uli Kau (rechts), hier mit dem Leistungsdiagnostiker aus Dortmund, Gerold Heyden im Trainingslager Maltatal.

Sportmediziner Dr. Kau, der im Rhein-Main-Gebiet viele Leistungssportler auch anderer Sportarten wie Radfahren und Triathlon medizinisch betreut, betreibt seine Praxis in Oestrich-Winkel seit April 2005 als Gemeinschaftspraxis. So bleibt ihm Zeit für seine Funktion als Verbands- und Mannschaftsarzt. Regelmäßig besucht er die Athleten am Dortmunder Leistungszentrum, führt im Sportmedizinischen Institut in Frankfurt mit der Orthopädin Dr. Sabine Arens die Bundeskaderuntersuchungen durch und begleitet das gesamte DRV-Team u.a. zu den Weltcups (München und Luzern) sowie zur Weltmeisterschaft in Eton (zusammen mit Prof. Dr. Gernot Bathke).

von: Carsten Oberhagemann